



---

## Hinweise zur Erstellung der Skizzen

### A *Programmlinie und Fachbereich*

Gegenstand der Förderung sind Forschungs- und Technologieentwicklungsvorhaben für innovative Produkte, Verfahren oder technische Dienstleistungen. Die Vorhaben können von einem Antragsteller („Integralvorhaben“) oder im Verbund von mindestens zwei Verbundpartnern („Verbundvorhaben“) durchgeführt werden. Ein Verbund besteht dabei aus mindestens zwei Einzelvorhaben. Einer der Verbundpartner ist der Koordinator.

Gemäß Kapitel 2 der Bekanntmachung stehen 6 Programmlinien und 6 Disziplinen (Fachbereiche) mit unterschiedlichen Schwerpunktsetzungen zur Verfügung:

#### **2.1 Programmlinien**

- 2.1.1 Ökoeffizientes Fliegen
- 2.1.2 KMU
- 2.1.3 Technologie
- 2.1.4 Intelligente Prozesstechnologien für Entwicklung, Fertigung, Betrieb und Instandhaltung (Industrie 4.0/ Künstliche Intelligenz)
- 2.1.5 (Hybrid-) elektrisches bemanntes Fliegen
- 2.1.6 Demonstration

#### **2.2 Disziplinen**

- 2.2.1 Passagierfreundliche und ökoeffiziente Kabine
- 2.2.2 Leistungsfähige, sichere und energieeffiziente Systeme
- 2.2.3 Leise und effiziente Antriebe
- 2.2.4 Strukturen und Bauweisen
- 2.2.5 Flugphysik
- 2.2.6 Sichere, effiziente und umweltverträgliche Luftfahrtprozesse, Flugführung und Flugsicherung

Jeder Verbund bzw. jedes Integralvorhaben muss jeweils genau einer dieser Programmlinien und Fachbereiche zugeordnet werden. Informationen zum Kreis der zulässigen Zuwendungsempfänger, der Zuwendungsvoraussetzungen sowie zu Art und Umfang und Höhe der Zuwendungen für jede Programmlinie entnehmen Sie bitte den Kapiteln 3, 4 und 5 der Bekanntmachung.

### B *Erstellung einer Skizze*

Die Skizzenerstellung erfolgt online über folgende Internetadresse, die mit jedem Browser geöffnet werden kann:

[https://foerderportal.bund.de/easyonline/reflink.jsf?m=LUFO&b=AUFRUF\\_LUFO\\_VI-1](https://foerderportal.bund.de/easyonline/reflink.jsf?m=LUFO&b=AUFRUF_LUFO_VI-1)



Lesen Sie jede Seite im internen Bereich aufmerksam durch. Die unterschiedlichen Seiten können über die Links auf der linken Seite oder mittels der Reiter oberhalb des Formulars ausgewählt werden. Dabei sollten Sie beim Ausfüllen die Reihenfolge von oben nach unten einhalten.

Felder, die mit einem Stern (\*) markiert sind, sind Pflichtfelder, ohne die ein Einreichen und Speichern der Skizze nicht möglich ist.

Haben Sie Änderungen auf einer Seite vorgenommen, müssen Sie diese über den Button „aktualisieren“ sichern. Im Erfolgsfall erscheint eine entsprechende Information im Meldungsbereich.

Sollten Probleme aufgetreten sein (z.B. ein Pflichtfeld wurde nicht hinreichend ausgefüllt) erscheint ein entsprechender Fehler im Meldungsbereich, der darauf hinweist, welches Eingabefeld zu bearbeiten ist. Bevor die bezeichneten Fehler nicht behoben wurden, ist ein Speichern nicht möglich. Getätigte Eingaben die nicht gespeichert wurden, können nicht wiederhergestellt werden.

Bei Verbundvorhaben mit mehreren Partnern erstellt der Verbundkoordinator eine Übersicht über den gesamten Verbund, d.h. die Verantwortung der Skizzenerstellung liegt beim Koordinator. Dieser muss von den einzelnen Partnern mit den für die Beschreibung der Partnervorhaben benötigten Informationen versorgt werden. Zur Unterstützung des Skizzenerstellers finden Sie diesbezüglich auf der auf der Webseite des PT-LF ([www.luftfahrtforschungsprogramm.de](http://www.luftfahrtforschungsprogramm.de)) unter der Rubrik „Förderung beantragen“ das Dokument „Screenshots\_easy-Online“ im PDF Format. Um dieses Dokument öffnen zu können, benötigen Sie z.B. den kostenlosen [Adobe Acrobat Reader](#). Zusätzlich finden Sie auf der PT-LF Webseite ein Video (Tutorial), welches Ihnen den Umgang mit dem Skizzentool erleichtern soll.

Es ist im Interesse des Skizzeneinreichers, wenn die Vorhabensbeschreibung eine Beurteilung nach den unter Kapitel 8.1 der Bekanntmachung genannten Kriterien ermöglicht.

### **C Projektbeschreibung und weitere Unterlagen**

Es wird vom Skizzeneinreicher verlangt, der Skizze mindestens drei und maximal vier PDF Dokumente anzuhängen. Diese sollen zusätzliche Informationen über die Skizze enthalten, die für eine Beurteilung hilfreich sein könnten. Beim Upload eines zweiten PDF Dokuments für dasselbe Feld, wird das vorher hochgeladene PDF überschrieben, welches nicht weiter in die Beurteilung eingeht. Dies ermöglicht es, geladene Dateien zu aktualisieren.

Mindestens gefordert ist:

- ein verbundübergreifender Projektstrukturplan (PSP). Dieser soll einen Überblick über die geplanten Arbeitspakete und die Zusammenarbeit der Partner geben ([Muster Projektstrukturplan](#)).
- ein verbundübergreifender Balkenplan, der Aufschluss über den zeitlichen Ablauf der im PSP aufgeführten Arbeitspakete gibt und wesentliche Meilensteine enthält ([Muster Balkenplan](#)).
- ein Ressourcenplan der Angaben zu den benötigten Ressourcen (Personal und sonstige Kosten/Ausgaben) pro Hauptarbeitspaket (HAP) und Partner enthält. Die Personalressourcen sollen summarisch den geplanten Einsatz eigener Kräfte und den von Fremdkräften, gemessen in Personenmonaten, enthalten. Die Personalkosten bzw. -ausgaben beziehen sich nur auf das eigene Personal. ([Muster Ressourcenplan](#)).



Pro Partner kann eine DIN-A4-Seite mit erklärendem Text inkl. Darstellungen (Zeichnungen, Abbildungen etc.) zugefügt werden, wenn diese der Beurteilung der Skizze dient. Für Vorhaben der Programmlinie „(A) Ökoeffizientes Fliegen“ kann hier zusätzlich ein Unterstützungsschreiben eines Unternehmens der gewerblichen Wirtschaft angefügt werden.

#### **D Einreichung**

Wenn alle Eingaben von Ihnen getätigt worden sind, kontrollieren Sie diese!

Auf der Seite Endfassung einreichen in „easy-Online“ müssen Sie nach dem Upload der geforderten PDF Dokumente sowie des optionalen, ergänzenden Anhangs zunächst auf „Keine (weiteren) Anhänge hinzufügen“ klicken. Im Anschluss ist IT-bedingt die Option „papierbasierte Unterschrift (papierbasiertes Verfahren)“ auszuwählen, **obwohl auf eine tatsächliche Zusendung zu verzichten ist**, da eine Skizzeneinreichung erstmals in einer LuFo Ausschreibung ohne Unterschrift gültig ist. Planungsgemäß wird sich die Eingabemaske während Skizzenphase noch ändern, sodass Ihnen dann keine Auswahl der Unterschriftsoptionen mehr zur Verfügung stehen wird. Schlussendlich reichen Sie mit Klicken auf „Endfassung einreichen“ die von Ihnen erstellte Skizze verbindlich ein. Bei erfolgreichem Versand erhalten Sie auf eine Bestätigungsemail. Zusätzlich können Sie einen Ausdruck für Ihre Unterlagen generieren.

Insgesamt gilt, dass die Einreichung der Skizze von einer Person zu erfolgen hat, welche dazu bevollmächtigt ist. Mit der Einreichung werden die spätere Verwertungsplanung und der Beitrag zu den unter Kapitel 1 der Bekanntmachung beschriebenen Zielen bestätigt. Ferner wird bestätigt, dass die erforderlichen personellen und finanziellen Ressourcen für das beantragte Vorhaben bereitgestellt werden können. Bei Unternehmen der gewerblichen Wirtschaft muss diese Person der Geschäftsleitung angehören.

#### **E Kontakt**

Bei Fragen fachlicher und organisatorischer Art wenden Sie sich bitte an:

**Projekträger Luftfahrtforschung**

Deutsches Zentrum für Luft- und Raumfahrt e.V.  
Königswinterer Str. 522 – 524  
53227 Bonn - Oberkassel

Tel.: +49 228 447-662 / -659

Fax: +49 228 447-710

[kontakt-pt-lf@dlr.de](mailto:kontakt-pt-lf@dlr.de)

<http://www.dlr.de/pt-lf>

#### **F weiterer Zeitplan**

15. Januar 2019	Einreichungsschluss für Skizzen
Mai 2019	Begutachtung
Juni 2019	Benachrichtigung der Skizzeneinreicher
30. September 2019	Einsendeschluss für Anträge
01. Januar 2020	möglicher Laufzeitbeginn der ersten Vorhaben
31. März 2024	spätestes Ende der Vorhabenslaufzeit